



Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Muehlfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinfurt, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Erkartsherga und die Mansfelder Kreise.

Der Schrecken der Kaserne.

Zu dem Prozeß gegen die Genoffin Luxemburg.

Die Fälle von Soldatenmord sind in der Regel nicht als Verbrechen, sondern als Verbrechen der Kaserne zu betrachten. Die Kaserne ist ein Ort, an dem der Mensch nicht als Mensch, sondern als Soldat existiert...

haben aber nicht etwa den Zweck, die zu leistende Muskelarbeit zu erleichtern, sondern im Gegenteil, sie erschweren sie. Während der Schmitzer seinem natürlichen Instinkt folgt, um es richtig zu machen, soll der Soldat umgekehrt seinem Instinkt Gewalt antun, sonst wird er es nicht richtig machen.

Ein geistreicher Engländer, John M. Robertson, spottet in seinem Wicked Patriotism, Militarismus, Imperialismus: „Besitzliche politische Schriftsteller sagen und im Vertrauen, wie natürlich die Arme sei als Verursacher für Kämpfe und Kammern...“

Eine Niederlage des Militarismus.

Ueber den bisherigen Verlauf des Prozesses gegen die Genoffin Luxemburg wird uns von einem Juristen geschrieben: Die Strategien in dem preussischen Kriegsministerium haben eine Niederlage erlitten. Der Feldzug, den sie gegen die Kritiker von Militarismus und Soldatenmordhandlungen eröffneten, sollte beginnen mit einem Handstreich...

gewärtig, sondern hinter ihr eine gute Kompanie, bereit zu befehlen, daß doch Tag für Tag unter den Fittichen des preussischen Adlers Soldaten geprellt werden. Und hinter der Kompanie steht heute schon bereits ein Regiment von neuen Zeugen und hinter dem Regiment wird bald ein Armeekorps stehen.

Die Richter haben, der Vorschrift des Gesetzes entsprechend, den Beweis trotz Staatsanwalt und Kriegsminister für unzulänglich erachtet. Hundert Zeuge stehen schon den Richtern ihre Pein zu sagen, tausend stehen schon bereit auf einen Wink ihnen zu folgen und Behauptungen zu werden noch weiter sich bereit finden.

Serbenhege in Oesterreich.

Die sehr begründete Vermutung, daß dem Attentat gegen das österreichische Thronfolgerpaar eine großserbische Verschwörung zugrunde liegt, hat in Oesterreich die nationalen Leidenschaften und namentlich den Serbenhaß bis zu Ueberragendem gesteigert. In Bosnien ist es zu blutigen Gewalttaten gegen Serben gekommen; man hat die Serben überfallen, ihre Häuser angezündet, Läden geplündert und getödtet...

Der Schrecken der Kaserne. Die Fälle von Soldatenmord sind in der Regel nicht als Verbrechen, sondern als Verbrechen der Kaserne zu betrachten. Die Kaserne ist ein Ort, an dem der Mensch nicht als Mensch, sondern als Soldat existiert...

len des auf ba... in Paris... die... es... in Ein... seit ihm... alle... ab... um... phigie... Charak... sch und... sein... hier... und... die voll... rühne... die auch... Bros... möglic... men der... sch peim... wahren... man im... wieder... merium... Reform... Kenner... sehr u... ern und... Werke... sch nicht... Klavier... Begleit... herab... nicht... fe in... borf... en Or... lies... in dem... verlei... das ein... ungsfab... der Mensch... infolge... gungen... lag von... dem... ineffenz... tätigung... von der... (Simp... (Simp... hen Ber... menten der... Bescheid... verzieht... die Hoff... ie von... halle n... haben, zur... privaten... nünftigen... en f e n... klein ent... ritters in... des... für eine... M. bei... von zwei... erede ge... ungen mü... e h. Die... infolge... z. Betrage... M. bezaht... in Gar... Wollfä... ugenblende... sprämte... mit drei... wo bei... spängerin... bleibenden... eben kam... bald aus... ge immer... ang einen... Schicksal... 640 An... 13 335... M. für... ein, wo... Danach... sgerungs... summe... also ein... smänner... und Auf... sozialen... von Hül... men nach... infakt und... vertriebe... und ge...

enem regelrechten Kampfe. Die Polizei ging mit Knütteln gegen die Kämpfenden vor. Der Polizeichef und einige Polizisten erlitten dabei so schwere Verletzungen, daß sie ins Spital gebracht werden mußten.

Auch in Velfa ist seit dem Ausbruch des offenen Kampfes nicht mehr Ruhe zu sein. Wie der Berl. Lot.-Anz. meldet, wird „General“ Michardson einen allgemeinen Befehl erlassen, daß alle Militärwilligen in den Straßen Waffen tragen sollen. Dann dürfte es die Polizei mit 30.000 wohlbewaffneten und geübten Freiwilligen zu tun haben, die sich vor niemand als ihren Vorgesetzten Befehle erlassen lassen. Man ist allgemein der Ansicht, daß der Zufall zur Gomerlebühl keine friedliche Lösung bringen wird.

London, 1. Juli. Oberhaus. Die Beratung über die Zustimmung zur Gomerlebühl kommt heute vor. Nicht bestanden, erklärte aber, die Zustimmung würde ihren Zweck, einen Bürgerkrieg in Irland zu verhindern, nicht erfüllen.

Balkan.

Die albanischen Aufständischen haben die Aufforderung des gefangenen Scheichs Hamdi Nubida, die Waffen niederzulegen, ablehnend beantwortet und drohen, falls dem Scheich ein Leid zugefügt werden sollte, dies Durazzo bis hin zu Lissabon zu führen. Im übrigen ist die Lage unverändert.

Der gefangene Brent Bibboda. Brent Bibboda hat „seine Truppen“ entlassen und sich nach Alessio zurückgezogen. Es scheint, daß er die Unmöglichkeit eingesehen hat, den Rebellen noch länger Widerstand zu leisten und es deshalb vorgezogen hat, sich zurückzuziehen, um Plünderungen zu vermeiden.

Der Neue Freie Presse wird aus Durazzo telegraphiert: Brent Bibboda hatte sein Hauptquartier in Schani aufgeschlagen. Geheuer rüdten größere Abteilungen Mallifforen und Miriditen auf einer breiten Front vor, um Pesa zu besetzen.

Die wurden jedoch von den Rebellen angegriffen, die ausgedehnten Stellungen herausstürmten und Brent Bibbodas Truppen zu umzingeln verstanden. Die Mallifforen wurden vollständig überrollt und ergriffen die Flucht, die Miriditen allein im Kampf lebend. Diese verließen sich dem heftigen Ansturm der Rebellen zu widerlegen. Nach heftigem Kampfe wurden sie aber vollständig geschlagen. Die Miriditen verloren 400 Mann an Toten und Verwundeten und ergriffen schließlich panikartig die Flucht in die Richtung auf das Hauptquartier. Brent Bibboda brach sein Lager ab und lehrte nach Alessio zurück.

Esjad Pascha soll hessen! Die Neue Freie Presse meldet aus Durazzo: Angehts der schwierigen Lage beschloß die Regierung, die Minister Turatti und Musid nach Italien zu schicken, um mit Esjad Pascha in Unterhandlungen einzutreten, damit er zugunsten des Fürsten interveniere und ihn vor dem vollständigen Ruin bewahre. (1)

Verständigung Serbiens und Montenegros? Der Pariser Figaro glaubt das Gerücht, daß Serbien und Montenegro ihre Vereinigung planen, in bestimmter Form bestätigen zu können. Die beiden Länder hätten bereits den Beschluß gefaßt, ihre Vereinigung zu verkünden. Die Eröffnung dieses Beschlusses hätte schon am Sonntag am Jahrestage der Schlacht auf dem Amieliefelde erfolgen sollen, doch sei sie wegen des Attentats von Serbien aufgeschoben worden. Die beiden Regierungen seien entschlossen, diese Vereinigung schriftlich durchzuführen. Ohne das Attentat von Serbien hätten sie bereits die Zollvereinigung bekannt gemacht und sich zwei gemeinsame Ministerien, das der Finanzen und des Krieges gegeben. Die Angelegenheit sei schon bis ins Heilige gerückt. Diese Verhandlungen seien mit der größten Geheimhaltung zwischen Belgrad und Cetinje und unter der Ägide und mit Ermächtigung der russischen Regierung, die von Anfang an über alles unterrichtet gewesen sei, geführt worden.

Spanien.

Die Hungerrevolten in Madrid wegen der Brotverknappung haben an Schärfe zugenommen. Auf dem Marktplatz Gebada ging die Munizipalgarde verächtlich gegen die Manifestanten vor. Die erregten Leute rotteten sich zusammen und versuchten die Wägereien zu stürmen. Es kam zu blutigen Handgemengen. Viele Verhaftungen wurden vorgenommen. Im Parlament tadelten die Liberalen das Vorgehen der Polizei. Doch erhielt die Regierung trotzdem eine Mehrheit.

Amerika.

Koosvelt gegen Wilson. Der chagaische Teddy, der gern wieder Präsident der Vereinigten Staaten werden möchte, hielt in Pittsburg Dienstag abend die erste Rede nach seiner Rückkehr. Darin erklärte er, die „Goldstarke“ der Wilsonschen Regierung seien ein ungeheurer Mißerfolg. Sie hätten der einheimischen Industrie Schaden gebracht und die Kosten für die Lebenshaltung nicht verringert, andererseits aber hauptsächlich den ausländischen Konkurrenten des amerikanischen Geschäfts genützt. Eine Lösung der Frage sei nur durch Unterstützung der Progressivenpartei möglich und durch Erlaß von Gesetzen, die eine Tarifrevision durch eine unparteiische Kommission vorsehen. Koosvelt bezeichnete das Antitrustprogramm der Wilsonschen Regierung als eine wirtschaftliche Abzweigung und ihre auswärtige Politik als jämmerlich und erklärte, die Politik der Regierung müsse „von Volle“ zurückgewiesen werden.

Also: man wähle das nächste Mal Teddy Koosvelt wieder zum Präsidenten, der wird dem „schlappen“ Wilson zeigen, wie Amerika „auswärtige Politik“ zu „machen“ hat!

Die Lage in Mexiko wird wieder einmal als äußerst tristis angesehen. Die Vermittlungskonferenz in Niagara Falls soll schnell verhandelt werden, worauf die Unterhandlungen zwischen Huerta und Carranza einerseits und Villa andererseits beginnen sollen.

Aus der Partei.

Aus den Sozialistischen Monatsheften.

In unserm Nürnberger Parteiblatt, der Fränkischen Tagespost, lesen wir:

Die Landarbeiterorganisation protestierte auf dem Gewerkschaftsfest gegen den Artikel von Kurt Schulz: „Landarbeiterverband und Verarbeiteranfechtung“ im letzten Doppelheft der Sozialistischen Monatshefte. Mit großem Aufwand von Entschiedenheit wandte ich dagegen eine Erklärung des Redakteurs der Sozialistischen Monatshefte. Dieser Streit veranlaßte uns, wiederum einmal eine Abhandlung von Artur Schulz, die den Streit verurteilende, zu lesen. Da finden wir eine ganz prächtige Perle in der Krone der Sozialistischen Monatshefte. Die Stelle lautet:

Arbeiteranfechtungen größeren Umfangs haben daher nur relativ wenige, mit besonders ausgeprägtem Gemeininn ausgestattete Männer durchgeführt; beispielsweise die beiden früheren Landwirtschaftsminister v. Bobbelet und v. Arnim, v. Cleve-Redow und neuerdings der Kaiser auf seinem Gute Codrino.

Höher geht es wohl nicht!

Brevetsprose.

Vor einiger Zeit wurde in Eberfeld gegen den Genossen Binnen wegen dessen Rekrutenbrochure vor Gericht verhandelt. Die Dorfmunder Arbeiterzeitung hatte hierüber einen Vorbericht erhalten, der einige Partien aus der Anklageschrift enthielt. Dieser Bericht, dem das Urteil ange-

hängt wurde, erschien am Tage nach dem Verhandlungstermin. Da aber die Verhandlung gegen Binnen unter Aufsicht der Öffentlichkeit stattfand, durfte aus der Anklageschrift nichts mitgeteilt werden. Es wurde nun gegen den Verantwortlichen der Arbeiterzeitung Anklage erhoben. Am Dienstag wurde Genosse Buchler von der Dorfmunder Strafkammer zu 100 Mk. Geldstrafe verurteilt. Wegen desselben „Vergehens“ wurde in Eberfeld gegen den Genossen Niebuhr von der Freien Presse auf 20 Mk. Geldstrafe erkannt.

Gegen den verantwortlichen Redakteur der Fränkischen Volkszeitung, Gen. Hade, in Baireuth ist ein Verfahren eingeleitet worden wegen „Vornahme einer unerlaubten Sammlung“. Das fluchwürdige Verbrechen ist dadurch begangen worden, daß die Fränkische Volkszeitung den Verkauf zur Unterstützung der Angehörigen der Charolottenburger Denkmalsanfechtung abbrachte. — Preußen wird vor Reid gelb werden über diesen Vorprung Bayerns in der Sozialistenverfolgung.

Verantwortlich für: Politik, Parteinachrichten und Feuilleton Karl Vogt; Gewerkschaftliches, Costales, um die Jugend und Vermischtes Wilhelm Reenen; Halle und Saiten und aus der Provinz Gustav Kasper; Narigen Wilhelm Herzig. Verlag: Volkshaus G. m. b. H. — Druck: holländische Genossenschafts-Verbreitung G. m. b. H., sämtlich in Halle.

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten.

LEIPZIG 1914



MAT-OKTOBER

Weltausstellung

für das

BUCHGEWERBE

und die

GRAPHISCHEN KÜNSTE

Eigene Gebäude fremder Staaten

SONDER-AUSSTELLUNGEN

Festliche Veranstaltungen

Grosser Vergnügungspark

902

Während unseres Saison-Ausverkaufs

Enorm billige Lebensmittel!!

Fr. kernig. Schmer Pfd. 53 Pf.	Margarine Pfd. 78 68 Pf.	Eiscreme-Pralineses ^{1/4} 29 Pf.
Pökelknochen Pfund 18 Pf.	Schweizer-Käse ^{vollsaftig} 89 Pf.	Kakao garantiert rein Pfund 62 Pf.
Cassler Pfund 85 Pf.	Limburger Käse ^{in ganzen Stein, Pfd.} 32 Pf.	Kirschen Pfund 13 Pf.
Cornedbeef 1/4 Pfund 23 Pf.	Neue Kartoffeln 5 Pfund 43 Pf.	Bananen Pfund 28 Pf.
Schinken roh und gekocht, 1/4 Pfund 36 Pf.	Apfelwein Flasche 32 Pf.	Tomaten Pfund 19 Pf.
Schinkenspeck Pfund 1 ⁰³	Unsere beliebten Kaffeemischungen ^{1/2 Pfd. 95 85 75 65} 55 Pf.	Kohlrabi Mandel 20 Pf.
Landschinken ca. 1 1/2 - 3 Pfd. schw. Pfund 1 ²⁵	Gem. Zucker 5 Pfund 93 Pf.	Junge Schoten 2 Pfund 17 15 Pf.
Speck, fetter Pfund 66 Pf.	Blockschokolade Pfd. 78 68 Pf.	Mohrrüben Schock 23 Pf.
Speck, magerer Pfund 78 Pf.	Pralineses verschiedene Füllungen Pfund 48 Pf.	Salat-Gurken Stück 15 12 10 8 Pf.
Rot- u. Zwiebelwurst ^{1/2} 48 Pf.	Eisbonbon 1/4 Pfund 28 Pf.	Zitronen 6 Stück 20 Pf.
Schweineschmalz ^{gar. rein} Pfund 62 Pf.	Puddingpulver 5 Pakete 29 Pf.	Himbeersaft Flasche 48 Pf.

Leopold Nussbaum

Hamburger Engros-Lager

G. m. b. H.
Gr. Ulrichstr.
60/61.

2161

Durch einen glücklichen Griff

der uns selbst noch nie während unseres langen und erfahrungsreichen **Geschäftslebens** so gut **gelungen** ist und über dessen grossartigen **Glückszufall** fast jeder **Fachmann** auf den **Rücken fällt**, haben wir es fertig gebracht. =

Es ist feine Herren- u. Knaben-Konfektion

die wir untenstehend, um ein Beispiel der Billigkeit zu geben, mit Preisen anführen. ::

Jeder ist eingeladen, das Wunder zu prüfen zum Sonder-Verkauf.

Die trockenen Worte hier können absolut nicht die Vorteilhaftigkeit des Verkaufes annähernd bezeichnen. Das muss sich jeder Sparsame u. Denkende ansehen, denn die Waren sprechen für sich. ::

<p>Ein Posten Anzüge Serie I:</p> <p>Herren-Jackett-Anzüge aus prima Stoffen in allen Grössen (selbst Bauchgrössen)</p> <p>Mark 20.55</p> <p>Jünglings-Anzüge in allen Grössen und besten Stoffen</p> <p>Mark 17.—</p>	<p>Ein Posten Anzüge Serie II:</p> <p>Herren-Jackett-Anzüge unglaublich billig, in allen Grössen</p> <p>Mark 16.94</p> <p>Jünglings-Anzüge in allen Grössen</p> <p>Mark 13.50</p>
<p>Ein Posten Anzüge für Herren Serie III in allen erdenklichen Stoffen und Grössen (selbst Bauchgrössen), Ia. Verarbeitung</p> <p>Mark 22.55</p>	<p>Ein Posten Anzüge für Knaben im Alter von 10—15 Jahren. Auch Sport-Fassons.</p> <p>Nur Mark 7.—</p>
<p>Ein Posten Knaben-Anzüge für das Alter von 3—9 Jahren, bestehend aus prima Stoffen in blau und farbig, mit und ohne Ueberkragen.</p> <p>Nur Mark 6.94</p>	<p>Ein Posten Knaben-Anzüge für das Alter von 3—9 Jahren. Schul-Anzüge, haltbare Stoffe.</p> <p>Nur Mark 3.05</p>
<p>Ein Posten Hosen für Herren</p> <p>Serie I Mark 2.27 Serie IV Mark 3.55 Serie II " 2.50 Serie V " 5.55 Serie III " 3.00 Unbedingt vorteilhafte Qualitäten!</p>	

System Konkurrenzlos

Jakob Kiwit.

Nur unsere Leipzigerstrasse 86, Ecke Gr. Brauhausstrasse.



1 1/2 Pfd.-Stück im Karton **65**, un-geformt **128** Pfg.

1 Pfd.-Stück gute, **Molkerei-Butter** **60** u. **55** Pfg.

Die von mir gelieferte hochfeinste Butter entstammt den **besten** Schleswigschen Molkereien, deren Gesamt-Produktion ich seit vielen Jahren abnehme, und welche in diesem Jahre wiederum auf drei Prüfungen das Prädikat **hochfein** in Verbindung mit dem Diplom erhielten. Für eine regelmässig gleichbleibende, stets vorzüglich ausfallende Butter ist damit die überhaupt bestmögliche Garantie gegeben. Fachleute und Kenner sind sich darüber einig, dass es Besseres nicht geben kann. 2162

F. H. Krause

Butter-Grosshandlung. 19 Filialen.

M. Zaubitzer's
Rossfleisch-Spelsehaus
empfehlen **fr. Speisen** und **Getränke**, auch **quater den Soule**.
Datei: **fröhliches Vereinszimmer**
2169

Achtung! Achtung!
Infolge günstigen Einfalles
offriere diese Woche billigt:
Schweinefleisch (Schinken) *900
Schweineband " 60
Rindfleisch: Boden " 80-70
" " " " " 80-90
" " " " " 55
Peters Fleisch
Hot-, Kebers- u. Schwarzen-
wurst Pfd. 60

P. Kuhn's Fleischzentrale
Schülerhof 19 (am Obermarkt)

Streichfertige Oelfarben
für **Küchenmöbel**.
Emaillack 2168
in allen Farben.
Schrankverzierungen.
Abziehbilder.
Drogen- und Farbenhandlung

Max Rädler,
nur Rannischestrasse 2.

Schulbücher aller Art,
Sachlein, Schiefer, Federkästen,
Spiel-, Zeichenbrett, Zeichen-
fächer, Tornier u. s. w.
Volksbuchhandlung
Halle (Saale), Harz 29.

Picknickdosen
mit Blechsatz,
von **95 P.** an. 2166

C. F. Ritter, Leipziger-
strasse 90.

Unsere 2165

Rucksäcke

sind anerkannt die besten und billigsten.
Folgende Modelle sind besonders zu empfehlen:

Modell "Jungdeutschland" kräftiger Burschen-Rucksack, mit grosser Tasche und Karabinerhaken	2 ⁵⁰
Modell "Herkules" starker Arbeiter-Rucksack, mit kräft. Lederriem.	2 ⁶⁵
Modell "Bequem" Herren-Rucksack, aus gut. Jagdleinen, m. breitem Riemen	3 ⁶⁵
Modell "Wanderer" Touren-Rucksack, wasser-dicht, mit breitem Riemen und Karabinerhaken	5 ²⁵
Modell "Tourist" Herren-Rucksack, aus extra leichtem, wasserdicht. Leinen, mit 2 grossen Taschen	5 ⁵⁰
Modell "Cecilie" Damen-Rucksack, aus wasserdicht. Jagdlein. m. bequem. Stofftrag.	3 ⁰⁰

Kinder-Rucksäcke von **75 P.** an.

C. F. Ritter,

Halle, Leipzig, reotr. 90. Mitglied des Rab.-Sp.-Ver.

Etwas Neues auf dem Gebiete der Reiseführer!

1. Auf zum Kyffhäuser.
2. Maintalführer.
3. Oberen Saalealführer.
4. Das untere Saaletal.
5. Die Werra im Thüringer Wald.
6. Art in's Werratal.

Die Seite sind reich illustriert.
Landkarten und Stadtpläne.
Preis pro Heft **20** Pfg. Porto extra
zu besteben durch die

Volksbuchhandlung,
Halle a. S., Harz 29.

laren können, doch meistens den „armen“ Aktionären bei der letzten „Leuten“ Lebenslösung ein Aussehen geschaffen wird. Dieser Prozent Endende! Sollte es nicht endlich auch in dem Sinne des letzten Kapitalarbeiters angeht, dieser schreienden Ungerechtigkeit zu bannen beginnen?

Zu dem gemeldeten Brande in dem Widdauischen Bauwerk ist noch mitzuteilen, daß von dem Widdauischen Bauwerk berichtet wurde. Bekannt sind die beiden Vorkriegsgebäude und das dahinter liegende Haus. Schwer bedroht war auch das benachbarte Baugelände von Friedrich. Eine Lücke des Gebäudes wollte es, daß von dem Gebäude herbeiziehende Feuerwehren der Umgebung ein Teil teilweis den Witten des verbleibenden Elements zuweilen mußte, weil der amandierende Syndikat nicht in Lösung war und die anderen hier weiten Entfernung wegen nicht benutzt werden konnten. Im ganzen waren sehr Schicksalungen gelet. Wegen Wittermacht konnten die Wehren wieder abräumen, doch wurden Wachen an der Brandstelle zurückgelassen. Der recht erhebliche Schaden ist durch Versicherung zu demnächstigegeht abgedeckt.

Wahlkreis Wörmitz. Eine Wahlkreisversammlung findet Sonntag, den 4. Juli, abends 8 1/2 Uhr, im Gasthaus Wörmitz statt. An dieser Versammlung erfolgt auch die Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung, die am Sonntag, den 2. August, stattfindet. Pflicht jedes Genossen ist es, für guten Besuch der Versammlung zu wirken.

Nietleben. Eingeklebter Kohlenacker. Die Gewerkschaft des Wanddorf-Nietleber-Vergabvereins hat ihr Rittergut an Granau bei Galle, nachdem dort der Kohlenbau sich nicht mehr lohnt, für 800.000 RM. an den Landwirt Wörmitz aus Ansehen bei Nietleben abgeben. 40 Morgen Zementfelder hat die Gewerkschaft für sich zurückbehalten.

Wittstock. Beim Baden ertranken im am Mittwoch während der Wittstocker im hiesigen sogenannten Schachtische ein in Galle wohnhafter Arbeiter, der in der für im dort befindlichen Aluminiumfabrik beschäftigt war. Obwohl sofort Hilfe zur Stelle war, konnte die Leiche bis abends nicht gefunden werden. Wie verlautet, soll der Ertrunkene 28 Jahre alt und verheiratet sein.

Ösmünde und Umgebung. Versammlungen. Sonntag, den 5. Juli, nachmittags 3 1/2 Uhr, findet im Lokale des Herrn Augustin ein Versammlung für jugendliche Arbeiter, und deren Eltern statt, in welcher Genosse Kasper in Galle über: Jugenzeit — goldene Zeit? reden wird. Die Genossen werden erucht, für recht zahlreichen Besuch zu agitieren.

Am gleichen Tag nachmittags 5 Uhr findet im selben Lokal eine Versammlung der Mitglieder des Sozialdemokratischen Vereins statt, wozu die Disziplinierung um recht zahlreichen Besuch erucht.

Mufrena. Kein Mord. Die behördliche Untersuchung des vor einigen Tagen verstorbenen Arbeiters Arnold in Zwickau hat ergeben, daß er eines natürlichen Todes, nämlich an Schlaganfall gestorben ist.

Allerlei.

Kein Defizit bei Bauausstellung.
Das Direktorat der Bauausstellung berichtet in einer Erklärung die Richtigkeit der aus uns gebrachten Angaben über das Defizit. Es sei aber mit ihrer Darstellung viele zu überzeugen vermag, ist sehr unübersehlich; sie erklärt: Die ohne unter Wissen in verschiedenen Blättern gebracht Nachricht, daß die internationale Bauausstellung Leipzig 1913 mit einem Defizit von 553.000 RM. abschließt, ist unrichtig, ebenso sind die gegebenen Begründungen unzutreffend. Das finanzielle Ergebnis unserer Ausstellung kann vielmehr zurzeit noch nicht festgestellt werden, da ein großer Teil der Ausstellungskosten und Anlagen der diesjährigen internationalen Ausstellung über Suchgewerbe und Graphik bis 30. November 1914 verträglich überlassen worden ist und sich infolgedessen die Abrechnung unseres Unternehmens naturgemäß um etwa ein Jahr gegenüber anderen Ausstellungen verschieben muß. Die Vorverläufe aus dem gleichen Grunde heute noch über sehr erhebliche Vermögenseinstelle, über deren Verwertung zurzeit noch Verhandlungen schweben. Wenn diese zu dem gewünschten Ergebnis führen, so ist Aussicht vorhanden, daß trotz aller Schwierigkeiten ein Reibtrag vermieden werden kann. Zu einer Verzinsung der beteiligten Kreise liegt deshalb zunächst keine Veranlassung vor.

Ganz richtig, daß es ohne Reibtrag abgehen wird, ist das Direktorat demnach doch nicht.

Im Kampfe mit Sozialdemokraten schwer verkehrt.
Eine Anzahl Sozialdemokraten, die mit dem Julius Sarrafani gehen, benachteiligen in der vergangenen Nacht in einer Wirtschaft in Dortmund, daß der Wirt sie aufforderte, fern Aufsat zu verlassen. Die Sozialdemokraten über den Wirt her und mißhandelten ihn. Man griffen auch die übrigen Gäste in den Streit zugeworfen des Wirtes ein und es entspann sich ein wildes Handgemenge. Schließlich wurde die Polizei benachrichtigt, die sofort mehrere Beamte entsandte, um die Ruhe und Ordnung wiederherzustellen. Der Schuttmann Gertenbach wurde im Laufe des Kampfes sehr schwer verletzt und blieb mehrere Stunden bewußlos. Auch ein anderer Schuttmann erlitt erhebliche Verletzungen.

Lebt die Arbeiter-Jugend!

Bestellungen nimmt entgegen Frau Marie Schmidt, Wilhelmstr. 7.

Für die Opfer des Charlottenburger Denkmals-Prozesses.

Die unschuldigen Familienangehörigen der Verurteilten im Charlottenburger Denkmalsprozeß bedürfen dringend der materiellen Unterstützung. Es sind schon eine ganze Reihe zum Teil namhafter Beträge aus Kreisen, die der sozialdemokratischen Partei fernstehen, die aber empört über das harte Urteil sind, eingegangen. Auch in Parteifreien sind ganz spontan private Sammlungen veranstaltet worden.

Um nun aber für die bisher eingelaufenen Spenden eine gerechte Verteilung zu ermöglichen und um in die Sammlung für die Opfer der Majestätsüchtigung zu bringen, hat der Vorstand des sozialdemokratischen Zentralabwicklungs für Teilweise-Steuer-Charlottenburger beschlossen, seinem Kassierer die Entgegennahme der gesammelten Beträge und die Auszahlung der Unterstützungen zu übertragen. Alle einlaufenden Spenden, wie die Verteilung der Unterstützungen werden durch die ständigen Revisoren des Zentralabwicklungs kontrolliert.

Der unterzeichnete Vorstand bittet, alle ferneren Sendungen unter der Angabe der Zweckbestimmung an:

Alex. Engels, Berlin SW. 68, Lindenstraße 3, richten zu wollen.

Der Zentralvorstand: J. A. Max Gröger.

Literarisches.

Vichtstrahlen. Monatliches Bildungsorgan für denke Arbeiter, herausgegeben von Julian Vorkardt. Nr. 11, Juli 1914, hat folgenden Inhalt: 1. Waffendevotion von Dr. Alfred Bernheim, Berlin. 2. Ein Bild in den Zukunftsaugen, III. (Schluß). 3. Die Entdeckung der Röntgenstrahlung, IV (Schluß), von Edwin Sorelle, Stuttgart. 4. Krautkrone und Kalkstein, 5. Bücherbesprechungen. Jeden Monat erscheint ein Zeit zum Preis von 10 Pf. Zu haben in allen Buchhandlungen, bei den Volontären der Partei und Gewerkschaften, sowie beim Verlag, Berlin-Lichtenberg 3, Neudammstraße 1.

Alltägliche Wetteranfrage.

Mitgeteilt von der Wetterdienstliche Namen an. Freitag, den 3. Juli: Weist trocken, warm.

Sprechstunde der Redaktion von 12 bis 1 Uhr.

Eine Qualitätsmarke ersten Ranges! Allbewährt, überall beliebt und unüberholbar!

Henkel's Bleich-Soda

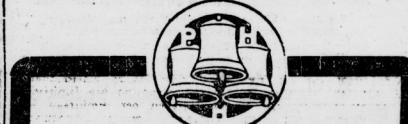
Henkel & Co. Düsseldorf.

Man achte ausdrücklich auf den Namen Henkel und weise minderwertige Nachahmungen zurück!

Man staunt über die Vorteile!
Jeder sollte sich bei Bedarf von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen, denn unsere vorzüglich bekannten Superior-Fahrräder, Allmachinen, Kinderwagen, Sportartikel, Waffen, Uhren, Musik-, Bijouterie-, Leder-, Spielwaren und Hauswirtschaftsartikel sind von bester Qualität und äußerst vorzuziehen. — Reichhaltiger Katalog gratis.
Hans Hartmann, Aktiengesellschaft, Eisenach 22.

Makulatur

Genossenschafts-Buchdruckerei.



Billige Molkerei-Butter!

Bis Sonnabend einschliessl. verkaufe ich zu folgenden Ausnahmepreisen:

Drei-Glockenbutter, allerfeinste, frisch aus der Tonne	130 Pf.	mit 5% Rabatt-Marken.
1/2 Pfund-Stück geformt	65 Pf.	
Allerfeinste Molkereibutter, frisch aus der Tonne, Pfd.	120 Pf.	mit 5% Rabatt-Marken.
1/2 Pfund-Stück geformt	60 Pf.	
Feinste Molkereibutter, frisch aus der Tonne, Pfd.	115 Pf.	mit 5% Rabatt-Marken.
1/2 Pfund-Stück geformt	58 Pf.	
Das 1/2 Pfund-Stück Butter	61 57 55	

Drei-Glocken-Butter ist etwas Besonderes, und jede Hausfrau sollte die günstige Gelegenheit benutzen und einen Versuch mit dieser Marke machen. [217]

Zu den drei Glocken
Paul Horlitz, Fernspr. 3848,
Steinweg 19a, Grosse Ulrichstrasse 18,
Ludwig Wuchererstrasse 44.

Oestergaard Erdgloben

für Haus- und Schulgebrauch.



Bearbeitet von Ober-Realgymnasialdirektor Dr. Richard Neuss. Auflage 1914. Mit den Veränderungen ant. d. Balken.
Größe I (19 cm Meridiandurchmesser), 60 cm Umfang, Ausführung A (schöne liegende Achse) * 4. — Ausführung B (steil liegende Achse) * 5. —
Größe II (28 cm Meridiandurchmesser), 81 cm Umfang, Ausführung A (schöne liegende Achse) * 7. — Ausführung B (steil liegende Achse) * 8.50.
Größe III (33 cm Meridiandurchmesser), 105 cm Umfang, Ausführung A (schöne liegende Achse) * 10. — Ausführung B (steil liegende Achse) * 12. — Ausführung C (steil liegende Achse) * 15. —
Vorliegende Breite versehen sich einschließlich Verpackung.
Schüler-Globen mit Kompaß, Lupe und Lehrbuch * 1.50.
Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung, Halle (S.), Harz 29.

Achtung!

Die Gründung einer **Schuhmacherei**, Hermannstr. Nr. 18 (am Kaserne) beziehe ich mich, hierdurch ergeben anzuzeigen und bitte um geeigneten Anbruch. 2148
Vochachtungsvoll **Gustav Kempel.**

Jedermann freut sich über seine neu gekaufte Kuhdecke.

Über liefert Ihnen dieses in ein Ideal, anerk. Qualität. Kaufdecken 1 Jahr Gar. 4.60 RM. Aufschläuche 1 * 3.30 RM. Kuhdecken ohne * 1.70 RM. Aufschläuche * 12. —
Otto Spormann, nur Gr. Steinstr. 47, neben dem Walbfeld. * 5

Dauerhafte Markttaschen

mit Lederfassa, 2166 sehr billig. **C. F. Ritter**, Leipzigerstrasse 90.

Freitag, 110 Schachtel Fr. Peters, Blumenthalstraße 27.

Freitag, 111 Schachtel Fr. Peters, Blumenthalstraße 27.

Auch bei 40 Grad Hitze Seefische hochfein!
Nordsee
Gr. Ulrichstr. 58, Tel. 3783 u. 1275.
Aus eigenem Kühlwaggon:
Seelachs ohne Kopf 1 Pfund 19
Goldbarsch mit Kopf 1 Pfund 19
Bratschellfisch 1 Pfund 19
Hochfeiner, fetter, zarter, schneidreifer
Schellfisch ohne Kopf 1 Pfund 25 Pf.
Kabeljau o. Kopf, Wd. 22 Pf. **Seehecht** 1 Pfund 28 Pf.
Karbonaden 1 Pfund 30 Pf. **Seehecht** o. Kopf, Wd. 38 Pf.
Ferner sehr preiswert:
Allerfeinste, zarte, fetts, milchblasige, geräucherter **Elbaale**
Stück 25, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 bis 500 Pf., zur Mitnahme in die Ferien!
Unsere rühmlichst bekannten, haltbaren **Fischkonserven** L. allerer. Auswahl.
Heringe in Gelee 2 Pfund * 5 Pf. nur 59 Pf.
Hochfeine **Oelsardinen** billig durch direkten Import
Doie 30, 33, 40, 45, 55, 65, 75, 85 Pf. und größer.

Mein Sommer- **Saison-Ausverkauf** beginnt morgen und bedeutet diesmal für jedermann **ausserordentliche Ersparnisse.**
Paul Günther, Gr. Ulrichstr. Nr. 18, Eckladen. 2169
Einzelpaare bis 75% ermässigt.

Essen Sie täglich Speise-Quart

Donnerstag
Freitag
Sonntag

1 1/2 Pfund gratis

erhält ohne weiteres jeder Käufer zur Probe bei Einkauf von mindestens für 1 Mark, irgend welcher Waren, damit Sie die Ia Qualität prüfen können!!!

Illerfeinste, unübertroffene Vollerei-Safer-Butter — das Beste was es gibt — 1/2 Pfund 60 Pf. ab ca. 10% Rabatt netto 55 Pf. | A. Knäusel.

Walhalla-Theater

Direktor u. Positar: Paul Büttgen.
Gastspiel des anerkannt besten Burlesk-Komikers

:: Hartenstein ::

mit seinem berühmten Schwank-Ensemble.
„Der letzte Streich“ „Gottlieb geht bummele!“
Beide Schläger an einem Abend. 2157
Der Stürmischer Lacherfolg!
Anfang 8 1/2 Uhr. Tageskasse 10—1 1/2 und 4—4 Uhr.

Metallarbeiterverband

Verwaltung Halle a. S.

Am Sonntag den 4. Juli cr. abends Punkt 8 1/2 Uhr. im Englischen Hof, Großer Saal:

Branchen-Versammlung

der Klempner, Installateure und Helfer.

Tagesordnung:

- Die gegenwärtigen Tarifverhältnisse.
- Das nächste Branchenvermögen.
- Sonstige Branchengelegenheiten.

Kollegen! Es gilt umgibt zu halten, ob der Tarif in den Betriebe eingehalten wird. Erwidert deshalb vollständig.
Die Branchensektion.

Zentralverband der Zimmerer

Zahlstelle Halle a. d. S.

Sonntag den 4. Juli, abends 8 1/2 Uhr. im Volkspark

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:

- Vortrag des Reduktors Genossen Kasparek.
- Verbands-Angelegenheiten.

Da sehr wichtige Angelegenheiten zu erörtern sind, werden die Kollegen ersucht, recht zahlreich in der Versammlung zu erscheinen. Kollegen! Das Koalitionsrecht wird von allen Seiten schwer bedroht, dagegen heißt es, Front zu machen. Deshalb hinein in die Versammlung! 2145 Der Vorstand.

Turn-Verein „Fichte“

Radewitz u. Umgegend.

Sonntag den 5. Juli 1914:

Grosses Sommerfest.

Um 2 Uhr: Abmarsch vom Bahnhof-Restaurant in Ausmündung, mit Musik, nach dem Spielplatz in Radewitz. Dasselbst: Schauturnen, Freisport und -Schwänze sowie Blumenverlosung.
— Die Schiess- und Kegelpreise bestehen in Geflügel. —
Abdahn abends von 7 Uhr ab im „Dreierhaus“ u. „Burgschloßchen“
Programme b. allen Mittel. zu haben. Der Vorstand.

„Der treue Kamerad.“

Ein Wegweiser durch das Kasernenleben für Arbeitersöhne. Von A. Leonhardt.
Preis 70 Pf. — Porto 10 Pf.

Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung, Halle, Markt 29.

Neubau Gewerkschaftshaus

Halle (Saale).

Malerarbeiten Los 1 ist der Berliner Maler-Gewerkschaft, Los 2 Herrn Emil Bröder, hier, die Klingelanlage der Fa. Kurt Jähning zugefallen.
Allen ausgefallenen Herren Submittenten für gehabte Bemühungen besten Dank.

Halleische Genossenschafts-Buchdruckerei, a. G. m. b. H.
2151

Passage-Theater

Lichtspielhaus
Halle an der Saale :: Leipzigerstrasse 89.

Das am Freitag den 3. Juli er. beginnende neue Programm ist äusserst interessant u. unterhaltend.
Dasselbe enthält zunächst das grossartige Lustspiel:
Jeder Mann, wenn er kann.
Sodann die fesselnde dramatische Handlung:
Vom Schicksal gerichtet.
Ferner die vorzügliche Komödie:
Leo ist lebensmüde.
Die herrliche Naturaufnahme: **Kairo, die Hauptstadt Aegyptens.**
Und der interessante Wochenbericht, die **Gaumont-Woche.**
Versäumen Sie es nicht, der Vorführung dieses wunderbaren Programms beizuwohnen.
Unser Theater bietet während der heissen Sommerzeit:
kühlen und angenehmen Aufenthalt.
Die Direktion.

„Zum Südpark“

Zurmsstrasse 117.

Heute, Freitag, abends von 8 Uhr ab:
Grosses Frei-Konzert.

Maldiva

die Zigarette des Kenners,
in der Preislage von
2 bis 10 Pfennigen.

112 Zu haben
in Zigarren-Spezial-Geschäften.

Apollo-Theater.

Heute, zum 2. Male, mit glänzender Ausstattung:
„Der Silberkönig“
Sensations-Schauspiel in 4 Akten von E. A. Jones. [2150
Über 40000 Aufführungen in England u. Amerika.
Im Theater kühler, angenehmer Aufenthalt.

Drei Könige, Kl. Klausstrasse 7,

Urgemütliches Bier- und Speiselokal.

Freitag, Sonntag u. Sonntag:
Grossmamas Burlesken-Ensemble.
Unkomisch! Jede Nummer ein Schläger! 2149
Neue Posen! Neue Posen!
Günther Bier à Glas 15 Pf. Dortmunder Bier.

Zoo!

Sonntag den 5. Juli:

Billiger Sonntag

Den ganzen Tag über:
Erwachsene 30 Pf. Kinder 20 Pf.
Nachmittags und abends: **Grosses Konzert.**

Rauchen Sie „Bürgermeister von Glaucha“

10 Stück 60 Pf. 10 Stück 60 Pf.
„Bürgermeister von Glaucha“ ist eine reguläre 7 Pfennig- Zigarette, die nur durch den Einkauf eines bedeutenden Stiefens (10000 Stück) in der 6-Pfennig-Preislage geboten werden kann. Nur zu haben bei
2. Geschäft: Garz 50 Paul Leuschner, Hauptgeschäft: Mittelstrasse 8/10.
Bertram 2067

+ Damen-+ Irrigatoren

billigst in der Verkaufsstelle der Berliner Fa.

Dr. med. Ernst Geyer & Co.
Halle (S.),
(Sanitas-Depot)
Leipzigerstrasse 11, p. p.
hinter Neumanns
Korsett-Geschäft.
Nur Damenbedienung.
Kein Laden.
Kostenlose Auskunft gern.
Nach auswärts brieflich.
2067

Thalia-Theater.

Die spanische Fliege.

Letzte Tage des Konkursmasse-Ausverkaufs
Leipzigerstr. 6 (nahe Markt) in Herren- u. Damen-Uhren, Ketten, Ringen, Charolais, Anhängern, Broschen, Ohrringen, Rasier-Apparaten etc. etc.
ferner in Selbstgezeichneten Bildern, Medaillen, Straykfen, Weisswasserbedeckte zu weiter herabgeleiteten, beim jeden annehmbaren Breiten.
Der Konkursverwalter, Ferd. Wagner.

Für die Sommerfische! Triumphstühle
sogenannte Faulenzler, von 2,50 an.
C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Sangerhausen.

Fr. Mühlhoffenfeld,
Schweine-, Hammel- und Kalbfleisch, alle Sorten frische Wurst, F. Füllerei u. Scharfenteberwurst
F. Dienemann,
Regelsasse 14/16.

Moden-Zeitungen

in großer Auswahl.
Volksbuchhandlung
Saale (Saale), Garz 29.

Kleiner Anzeiger.

Annahmestellen für „Kleine Anzeigen“

Expedition Volksblatt, Garz 42/44,
Zigarrenhandlung v. A. Albrecht, Lindenstraße 54
E. Wendlin, Torstraße 43
J. Schneider Nachf., Beesenstr. 23
S. E. Sonow Nachf., Beilstr. 5
F. Feinmeyer, Mittelstraße 9
E. Janemann, Wänerstraße 33
Materialwarenlager v. G. Gerig, Triftstraße 23.
Geben! nehmen die Volksblatt-Ansträger Anzeigen entgegen.

Kaufgesuche.

Kanarienvogel u. Weibchen, jung und alt, kaufe Freitag den 3. Juli. Preis 20 Pf. mit bekannt, n. d. g. n. Preis.
K. Zingering, Torstr. 20, 11.

Bermietungen.

In besser Beschäftigung von Bockwitz (Kreis Steuben) wird ein größerer Laden mit mehreren Schaufenstern und sonst geüblicher Wohn- Ausbau (eines) zu mieten gesucht. Offerten unter V. H. 250 an die Expedition dieses Blatt, erbeten.
Schiffstraße n. Mittagstisch öffentl. Friedr. Str. 6, 1.

Arbeitsmarkt.

Tücht. Schuhmacher sofort gesucht
Kundenbezüge 18.

Tücht. Mechaniker per 15. Juli gesucht.
Solche, die mit Schreibleistungs-Reparaturen vertraut, erhalten hier Gehalt.
H. Schurz, Martinstr. 21.

Stiefel und Schuhe

werden mit gebrauchtem Riemengürtel billig befoht.
J. Sternlicht, Unter Markt 11, Tel. 1388.
Für Unterfertigung
feiner Herren- u. Herren- Schuhe nach Maß empfiehlt sich
Otto Bartelt, Salzen, Str. 1e, I. I.
Dr. Lager deutscher u. engl. Stoffe.
Echte Holländer
Nuss-Butter (Erlang für feinste Meierei-Butter) à 3 Pf. nur 75 Pf.
Georg Gerig, Triftstraße 28.
165 Zigarren, Zigaretten empfiehlt Aug. Lehnhardt, Böhlbergweg 6 u. Selbigstr. 6.

Volkspark, Burgstr. 27.

Unter Volkerk Saal wird neu berecht. Vereinen u. Generalitäten a. Wohlhaltung u. Vermittlungen u. Beschäftigungen bestens empfohlen. Derfelde eignet sich auch zur Abhaltung von Familien-Festlichkeiten (Bodenseiten u. m.).
Guten Mittagstisch empfiehlt an billigen Preisen Karl Emmerich, Bertmannstr. 18.
Zigarren, Zigaretten in allen Preislagen empfiehlt A. M. Albrecht, Lindenstr. 58.

Verkäufe.

Fahräder,
neu u. alt, geb. v. 20 Mk. an.
im Fahrrad-Geschäft, Klausstr. 2.

Stauben-Sutter,
Vernh. Vailand, Schwettdorfstr. 11a.
Grüdenofen zu verkaufen
Steinweg 50.

Verschiedenes.

Zigarren, Zigaretten u. Tabake zu haben bei E. Wendlin, Torstr. 43.

Volksbuchhandlung, Garz 29.

Volksbuchhandlung, Garz 29.

Soziales.

Die schmerzhafte Karte Lufkopper kaufen.

Der Inhaber eines Hotels in der Luftkurort des württembergischen Schwarzwaldes sucht beim Stuttgarter siddischen...

Antwort... ..

Verlässliche Stande über gültige Aufschub und diese Ihnen ergeben mit der Versicherung, daß ich es wirklich sehr sehr bedauere...

Antwort... ..

Dieser laubere Hotelier scheint so eine Art Vorbild für seine Privatbedürfnisse zu unterhalten. Auf die Auffassung, die bei manchen Unternehmern über das staatliche Verhältnis...

Gewerkschaftliches.

Kultur und Gewerkschaften.

Die moderne Gewerkschaftsbewegung erobert der Arbeiterschaft nicht nur längere Arbeitszeiten und höhere Löhne...

Dah dieser Unfug beseitigt werden will, danken wir der gewerkschaftlichen Organisation. Desgleichen den Erfolg, daß heute fast auf jedem Bau mehr eine Kantine zu finden ist...

Zur Sitzung der Gewerkschaftsfunktionäre waren dreißig bis vierzig Personen erschienen. Von diesen hatten fünf bis sechs ein Glas Bier in dem Sitzungssaal verlangt...

Ein nicht unbeträchtlicher Teil der Sitzungsteilnehmer zeigte seine geistigen Kräfte mit dem Schlußbenedictus an, der, aus der Tafel gezogen, ohne Vermittlung eines Glases an den Mund gedrückt wurde...

Auf der Streifbrecherstufe.

Auf der Linde-Schmitt-Werke in Breslau stehen die Metallarbeiter schon über einwöchigen Wochen im Streik. Die Firma ist anbauern bemüht. Streifbrecher zu bekommen. In allen Gegenden Deutschlands werden entsprechende Versuche unternommen...

Wir teilen Ihnen mit, daß wir former einstellen. Gearbeitet wird bei uns in der Hauptfache im Afford und richtet sich der Verdienst nach den Leistungen...

Die Unternehmervereine vermitteln einander also Streifbrecherarbeiten. Besonders interessant ist aber, daß die Arbeitswilligen bei ihrer Abkunft auf dem Bauhof festlich von Leuten der Firma in Empfang genommen werden...

Die Unternehmervereine vermitteln einander also Streifbrecherarbeiten. Besonders interessant ist aber, daß die Arbeitswilligen bei ihrer Abkunft auf dem Bauhof festlich von Leuten der Firma in Empfang genommen werden...

genossen zur Solidarität anhalten. haben auch die Linde-Schmitt-Werke auch die Hilfe der Breslauer Polizei gesichert...

Das königliche Polizei-Präsident hat uns für unsere Arbeitswilligen den ausgiebigsten Schutz zugesagt. Sollten Sie dennoch innerhalb der Stadt oder auf dem Wege zum Werk oder von Werk zur Wohnung durch Streikende belästigt werden oder sollten diese versuchen...

Als die Verbrüderung von Schmarinern und Polizei zum Streifbrecherstreik ist vollkommen.

Die Lohnbewegung in Straßener Dampfergewerbe ist nach dreijährigen Kämpfen mit einem Erfolg für die ausgeprägten Daddler beendet worden. Neben anderen wesentlich verbesserten Arbeitsbedingungen wurde auch eine Erhöhung des Stundenlohnes erzielt.

Einkünfte im Köhler-Fermentgewerbe. Durch einen Schiedsspruch des Köhler-Gewergerichts ist der Kampf der Köhler-Fermenter mit der Ortsgruppe des Verbandes der Reinigungs-Unternehmer Deutschlands vermieden worden.

Ans der Provinz.

Vom Eigentum an der Ernte.

Wir stehen schon mitten in der Ernte. Wenn der Landmann seine Haupterzeugnisse erst später unter Dach und Fach bringt, so hat er jetzt zum Beispiel doch schon das Gras geerntet und in der Scheuer geborgen, und auch verschiedene Gemüse und Früchte, wie Spargeln, Kürbisen und Erbsener, sind geerntet und in alle Welt geschickt...

Selbst die Früchte noch mit der Hauptfabe verbunden sind, d. h. solange noch der Apfel am Stamm hängt und das Korn noch nicht geerntet ist, sind sie nur Bestandteile dieser Sache, und es ist ihnen kein besonderes Eigentum möglich.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

„Sauptfabe“ der Eigentümer der muß selbständigen Frucht wird, es gehören ihm die Früchte auch dann, wenn er sie noch gar nicht in Besitz genommen hat. Die zweite Art des Eigentums geschieht erst durch Aneignung, also durch eine besondere, auf den Früchterwerb gerichtete Tatigkeit.

von den Stadtvätern aufgegeben worden, die Höhe der Entschädigungssumme, die er an die Stadteigentümer zu zahlen sich bereit erklärt hat, schriftlich an zuständiger Stelle eingezogen. Am Dienstag abend lag einer öffentlichen Sitzung die Sache ebenfalls vor und wurde darüber verhandelt.

Das königliche Polizei-Präsident hat uns für unsere Arbeitswilligen den ausgiebigsten Schutz zugesagt. Sollten Sie dennoch innerhalb der Stadt oder auf dem Wege zum Werk oder von Werk zur Wohnung durch Streikende belästigt werden oder sollten diese versuchen...

Damit erläßt gleichzeitig jedweder Regressanspruch an dem Bürgermeister und hat die Auslösung der Gelder, soweit sie den Bürgermeister betraf, ihr Ende erreicht. Ob dieser Verzicht der Stadtväter für die Stadt Delitzsch von großem Nutzen ist, darüber wollen wir heute nicht streiten.

Merseburg. Weiserer Wahl zum Verfassungsausschuss. Bei der am 29. v. M. in Merseburg erfolgten Arbeitnehmerschaft der Weiser für das Verfassungsausschuss-Mitglied wurden, wie bereits kurz mitgeteilt, 65 Stimmgel mit insgesamt 807 Stimmen abgegeben.

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Schmidt, Stadtverordnetensitzung. Nach der Benennung des Agitationsprotokolls wurde beschlossen, dem Schloßmeister Herr einer Entschädigung von 40 M. für die auf seine Kosten hergestellte Anschlußleitung an das städtische elektrische Leitungsnetz zu gewähren...

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Schmidt, Stadtverordnetensitzung. Nach der Benennung des Agitationsprotokolls wurde beschlossen, dem Schloßmeister Herr einer Entschädigung von 40 M. für die auf seine Kosten hergestellte Anschlußleitung an das städtische elektrische Leitungsnetz zu gewähren...

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Schmidt, Stadtverordnetensitzung. Nach der Benennung des Agitationsprotokolls wurde beschlossen, dem Schloßmeister Herr einer Entschädigung von 40 M. für die auf seine Kosten hergestellte Anschlußleitung an das städtische elektrische Leitungsnetz zu gewähren...

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Schmidt, Stadtverordnetensitzung. Nach der Benennung des Agitationsprotokolls wurde beschlossen, dem Schloßmeister Herr einer Entschädigung von 40 M. für die auf seine Kosten hergestellte Anschlußleitung an das städtische elektrische Leitungsnetz zu gewähren...

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Schmidt, Stadtverordnetensitzung. Nach der Benennung des Agitationsprotokolls wurde beschlossen, dem Schloßmeister Herr einer Entschädigung von 40 M. für die auf seine Kosten hergestellte Anschlußleitung an das städtische elektrische Leitungsnetz zu gewähren...

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Schmidt, Stadtverordnetensitzung. Nach der Benennung des Agitationsprotokolls wurde beschlossen, dem Schloßmeister Herr einer Entschädigung von 40 M. für die auf seine Kosten hergestellte Anschlußleitung an das städtische elektrische Leitungsnetz zu gewähren...

Die Mitglieder der Agitationskommission des Wahlkreises Merseburg-Duerfur werden erlauchet, am Sonntag, den 5. Juli, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur Sonne zu Duerfur zu einer Sitzung zu erscheinen.

Advertisement for Eduard Graf, featuring products like 'größtes Spezial-Geschäft am Platze', 'Betten, fert.', 'Marktplatz 11', and 'Verwand noch ausserhalb. - Verpackung frei. - Fernsprecher 2862. Halle a. S. 2167'.

